



Das neue Königshaus: (von links) 1. Ritter Sabrina Feustel, Schützenkönig Markus Schneider mit Schützenliesl Karin Schneider, Schwanzkönig Manfred Feustel und 2. Ritter Rudi Schneider.

FOTO: SV ELFERSHAUSEN

Markus Schneider ist Schützenkönig

Spannender Kampf in Elfershausen um die Trophäe

ELFERSHAUSEN (si) Der Bürgerliche Schützenverein Elfershausen 1972 proklamierte die neuen Könige. Markus Schneider holte den Titel in der Schützenklasse, Maximilian Zahner bei der Jugend.

Nach einer Stärkung ging es den Adlern an die Federn. Der Schützenkönig wird in Elfershausen traditionell durch das Schießen auf Holzadler, in Eigenregie vom Bogenreferenten Helmut Rohner gefertigt, ermittelt. Da jeder Teilnehmer mit dem gleichen Luftgewehr und ohne weitere Ausrüstung schießt, haben

neben den aktiven auch passive oder ungeübte Mitglieder sowie die Bogenschützen die Chance, den begehrten Titel des Schützenkönigs zu ergattern.

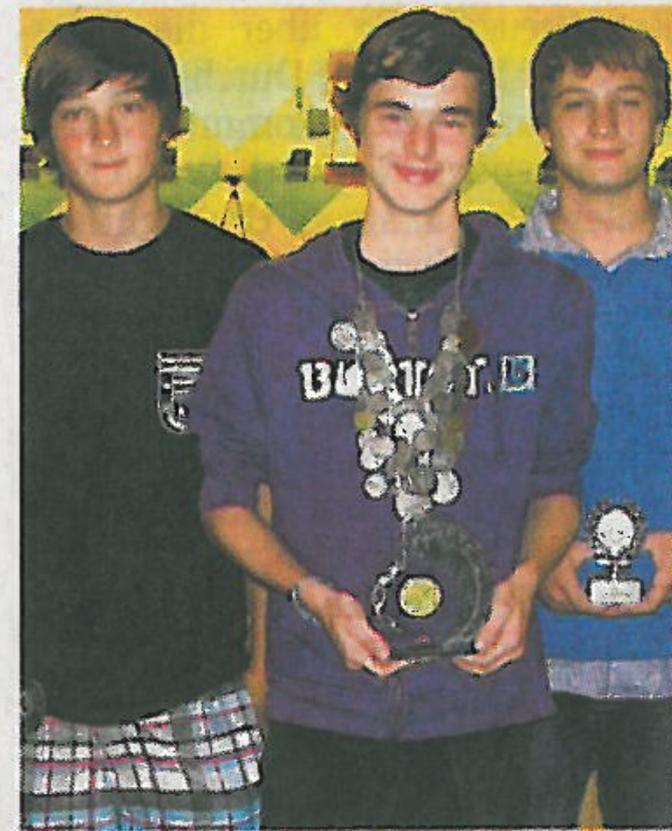
Eine Stunde lang kämpften die Jugendlichen um die Titel der beiden Ritter und des Jugendkönigs.

Jugendkönig wurde Maximilian Zahner, 1. Jugendritter Adrian Schneider, 2. Jugendritter Amos Eberth.

Etwa 30 Minuten danach stand auch bei den Erwachsenen neben dem „Schwanzkönig“ (Sonderpreis

für das Abschießen des untersten Adlertheiles) auch der Schützenkönig mit den beiden Rittern fest. Markus Schneider stützte die Krone des Holzadlers, nachdem zuvor sein Vater Rudi Schneider den Flügel zum 2. Ritter und Sabrina Feustel den Flügel zum 1. Ritter zum Fallen brachten.

Unmittelbar nach dem Schießen wurden die Sieger vom 1. Schützenmeister Heiko Herrmann und Jugendleiter Benjamin Müller proklamiert. Sie überreichten die Königsketten mit den Trophäen an die erfolgreichen Schützen.



Jugendkönigshaus: 2. Ritter Amos Eberth, König Maximilian Zahner und 1. Ritter Adrian Schneider.